



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 1

Februar 2016

35. Jahrgang



Neujahrsempfang des Marktes Lauterhofen Ehrungen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, dass Sie alle gut in das neue Jahr gekommen sind und eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familien erleben durften.

In Anbetracht der aktuellen Weltlage ist dies nicht selbstverständlich und muss deshalb umso mehr geschätzt werden.

Die Marktgemeinde startete mit dem zweiten Neujahrsempfang in das Jahr 2016. Es freut mich persönlich sehr, dass Herr Staatssekretär Albert Füracker den Empfang bereits als „Tradition“ bezeichnete. Ich hoffe, es wird noch viele weitere Empfänge dieser Art geben. Es ist eine schöne Plattform für Ehrenamtliche, Vertreter der Politik und der Wirtschaft, um sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Im Jahr 2016 gibt es im Markt Lauterhofen viel zu tun. Vor allem wird es rege Bautätigkeiten geben, weshalb ich jetzt schon um Verständnis bitte, falls Sie mit eventuellen vorübergehenden Einschränkungen rechnen müssen. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie ausführliche Informationen zu den Baumaßnahmen und den zeitlichen Abläufen.

2016 wird aber nicht nur gebaut in der Marktgemeinde. Das neue Jahr hält auch einige Festlichkeiten für uns bereit. Hier denke ich besonders an das 125 jährige Feuerwehrfest in Deinschwang und das Volksfest in Lauterhofen, welches zum 40igsten Mal unter der Organisation des Sportvereins Lauterhofen stattfinden wird.



Der Arbeitskreis Internet macht folgenden Aufruf, den ich gerne unterstütze.

Machen Sie mit ! Wir suchen Lauterhofens schönste Blickwinkel.

Niemand kennt unsere Gemeinde so gut wie Sie! Daher heute unser Aufruf an alle Fotografen und Hobby-Fotografen des Marktes Lauterhofen.

Für die Darstellung von Lauterhofen und seinen Ortsteilen auf Homepage, Flyer etc. suchen wir Fotos aus den Bereichen Wirtschaft, Wohnen, Freizeit, Vereine, Geschichte, Kultur, Bildung, Soziales sowie schöne Imagebilder.

Sie möchten sich daran beteiligen, unsere schönsten Ecken zu präsentieren?

Dann schicken Sie Ihre Fotos bis zum 31. Mai 2016 an die Marktverwaltung bzw. geben sie dort ab.

Unter allen Teilnehmern werden nach Vorauswahl einer Jury 10 Preise verlost.

Der Marktrat genehmigte dafür 500 Euro als Preisgeld.

Bei Teilnahme an der Aktion räumen Sie dem Markt Lauterhofen die Nutzungsrechte an den eingereichten Bildern ein.

Ich freue mich auf eine spannende, ereignisreiche und friedvolle Zeit in unserer Marktgemeinde. Arbeiten wir zusammen, um unsere Orte gemeinsam weiterzuentwickeln.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich Glück und Erfolg aber vor allem Gesundheit.

Ihr

Ludwig Lang
Erster Bürgermeister

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

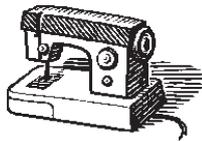
- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage

Schneiderei



Rätscher



ANGELIKA RÄTSCHER

Tel.: 09186 - 172 48
Mobil: 0176 - 45 16 27 92
E-Mail: schneiderei-raetscher@web.de
Am Kaiseracker 2
92283 Lauterhofen

Öffnungszeiten:

Mo + Di: 09⁰⁰ - 12⁰⁰
Do: 09⁰⁰ - 12⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Fr: 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa: 09⁰⁰ - 12⁰⁰
und nach Vereinbarung



- Änderungen
- Nähen von Gardinen & Kissen
- Überzüge & Gartenpolster
- Erneuern von Reissverschlüssen
- und vieles mehr...



TERRA Mobile 1713

Topaktuelles 17" Einsteiger Notebook!

- Intel® Celeron® Processor N2930 (2M Cache, up to 2.16 Ghz)
- Windows 8.1 64-Bit
- 43.9 cm (17.3") 1600 x 900 Pixel
- 4 GB RAM DDR3 SDRAM
- 1 x 1 TB - Standard - Serial ATA-300 Festplatte
- Bluetooth, WLAN 802.11 a/b/g/n/ac
- 10/100 Ethernet
- 1 x USB 3.0, 3 x USB 2.0, VGA, 1 x Mic in, 1 x Line Out., LAN, HDMI



nur
499,- Euro

inkl. gesetzl. MwSt
Angebot gültig bis 15.03.2016

Bestellen Sie noch heute telefonisch, per Email: info@schwarz.de oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181- 48 55 0

malerarbeiten + bodenbeläge

- ▣ moderne wandgestaltung
- ▣ fassadenanstrich
- ▣ wärmedämmung
- ▣ korkböden
- ▣ gerüstbau
- ▣ parkettböden abschleifen
- ▣ pvc - laminat
- ▣ teppich



Baubiologie IBN

markus königsberger
eschenbühl 2
92283 trautmannshofen
tel. 09186/ 90 21 85
mobil 0171/ 3 57 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de



Justin

MERTL

Höhendorn 4
92283 Lauterhofen

- Trockenbau / Holzbearbeitung
- Baumpflege mit Seilklettertechnik



0170 / 968 69 65

Telefax 09186 / 90 75 376

www.trockenbau-mertl.de



Der letzte Abschied
ist unwiederholbar.
Darin liegt die
Herausforderung seiner
besonderen Gestaltung.

Am Sand 26 • 92318 Neumarkt-Holzheim • **09181. 410 45**

www.bestattungen-haeusler.de

Neujahrsempfang des Marktes Lauterhofen

Am Sonntag, 10. Januar 2016, fand zum zweiten Mal der Neujahrsempfang des Marktes Lauterhofen in der Großen Turnhalle der Grund- und Mittelschule Lauterhofen statt.

Beim Neujahrsempfang erinnerte Staatssekretär Albert Füracker an die Leistungen in der Marktgemeinde Lauterhofen, die jetzt an der „Aussaat“ unter Altbürgermeister Peter Braun erkennbar werden.

Für den Staatssekretär ist Lauterhofen ein Musterbeispiel für unternehmerischen Fleiß. Er rief auf, die staatlichen Förderprogramme auszunützen, da in diesem Jahr Geld wie nie zuvor an die Kommunen gegeben wird. Füracker dankte, dass auch der Markt Lauterhofen die Initiativen für eine verbesserte Infrastruktur ergreift. In Sachen Asylanten sagte der Staatssekretär, dass nicht jedes Jahr in die Rücklagen gegriffen werden könne.

Landrat Willibald Gailler will sich in diesem Jahr weiterhin für eine Autobahnausfahrt in Traunfeld einsetzen. Diese Ausfahrt sei für die wirtschaftliche Entwicklung wichtig, sagte Gailler. Weiter kündigte der Landkreischef an, dass Lauterhofen Unterkünfte für Asylanten bereitstellen müsse. Durch die Verdopplung der bisherigen Asylanten im Landkreis wird auch Lauterhofen gefordert, sagte Gailler. Wie der Landrat feststelle, ist Lauterhofen eine „gesunde Gemeinde“ wo gut gewirtschaftet wird und Kapital für weitere Maßnahmen vorhanden ist. Gailler freute sich, dass es im vergangenen Jahr in Lauterhofen viel zu feiern gab, neben dem Volksfest und der Kirchweih in Trautmannshofen war für den Landrat die Primiz ein schönes Erlebnis.

Ein weiteres Grußwort sprach MdL Reinhold Strobl auch namens der stellvertretenden Landrätin von Amberg-Sulzbach und Bürgermeisterin von der Nachbargemeinde Schwend, Brigitte Bachmann.

Zum Auftakt der Veranstaltung galt das Totengedenken des im vergangenen Jahr verstorbenen Altbürgermeisters Helmut Neumann. Zu der Feier hatten sich einige hundert Gäste aus der Politik, der Kirche, den Vereinen und der Unternehmer und Handwerksbetrieben eingefunden. Für gelungene musikalische Einlagen sorgten Katharina Strobl mit dem Keyboard und Carola Riel mit dem Saxofon.

Bürgermeister Ludwig Lang sagte: „Wir können in diesem Jahr in die Vollen gehen und die Herausforderungen mit Schwung und Tatkraft angehen. Wir können uns gemeinsam neue Ziele stecken und alles daran setzen, diese Pläne gemeinsam zu erreichen, auch wenn dies nicht leicht wird“. Als großes Projekt nannte Lang den Ausbau der Neumarkter Straße, aber auch die Barrierefreiheit des Ortes voranzubringen. Dadurch erhofft sich Lang nicht nur, dass die Wege für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen angenehmer werden, sondern in erster Linie werden die Straßen für alle Verkehrsteilnehmer sicherer. Ein nicht zu vernachlässigender Aspekt ist aus der Sicht von Lang, dass dadurch auch das Ortsbild dadurch verbessert wird. Auch in den übrigen Ortsteilen, soll nach dem Willen des Bürgermeisters fleißig gearbeitet werden. Als Beispiel nannte der Bürgermeister den Start der Dorferneuerung in Trautmannshofen. Ein weiteres anspruchsvolles Ziel will Lang die Seniorenbetreuung mit dem „Begleiteten Wohnen zu Hause“ vorantreiben. Ganz wichtig nannte Lang, dass bezahlbares Bauland geschaffen wird sowie die weitere Stärkung der Infrastruktur. Dazu sollen im Rahmen der Städtebauförderung in diesem Jahr die erforderlichen Maßnahmen für das Sanierungsgebiet Altort Lauterhofen festgelegt und mit der Umsetzung begonnen werden. Wegen der Flüchtlinge sagte Lang: „Es ist und wird unsere humanitäre Pflicht sein, dass wir den Menschen in Not beistehen“. Als weiteres Ziel in diesem Jahr, nannte Lang die Stärkung des Wirtschaftsstandortes. Dazu berichtete der Bürgermeister, dass sich im vergangenen Jahr im Gewerbegebiet Süd II in Lauterhofen einige Firmen angesiedelt haben und auch der Discounter Norma fest zugesagt hat, sich anzusiedeln. Im Gewerbegebiet Hohe Birke siedelt sich ebenfalls eine neue Firma an. Dieses Gewerbegebiet hat den Vorteil, dass es einen direkten Anschluss an die BAB 6 bietet und zurzeit mit Glasfaser für schnelles Internet erschlossen wird. Ein neues Feuerwehrfahrzeug erhält in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Gebertshofen und die Stützpunktwehr Lauterhofen bekommt ein Wechselladerfahrzeug im Wert von mehreren hunderttausend Euro, das Lang vom Freistaat Bayern und dem Landkreis als Auszeichnung für den Markt Lauterhofen betrachtet. Dafür dankte Lang besonders Michael Gottschalk und Altbürgermeister Peter Braun für ihren Einsatz. Die Freiwillige Feuerwehr Brunn erhält ebenfalls ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug, das in einem interkommunalen Projekt mit den Gemeinden Berg und Pilsach beschafft werden soll. Noch im Januar wird voraussichtlich ein neuer Lastkraftwagen mit Kran für den gemeindlichen Bauhof eintreffen. Außerdem will Lang für dieses Jahr die Resterschließung des Gemeindebereiches mit dem schnellen Internet anstreben. An größeren Festen in diesem Jahr nannte Bürgermeister Lang das 125jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr in Deinschwang, das 40. Volksfest in Lauterhofen, wo sich alle Vereine der Marktgemeinde vorstellen können. Bürgermeister Lang rief auf: „Krempeln wir die Ärmel hoch und packen wir das neue Jahr mit all den anstehenden Aufgaben an“. Das große Kompliment des Bürgermeisters galt den Bürgern, die mir ihrem unermüdlichen Engagement dafür sorgen, dass die Gemeinde lebens- und lebenswert bleibt.

Verleihung der Bürgermedaille an Georg Deinhard

In Würdigung seiner „besonderen Verdienste“ auf politischem als auch auf sozialem und wirtschaftlichem Gebiet erhielt Georg Deinhard aus Deinschwang auf Beschluss des Marktrates am 16. Dezember 2015 beim Neujahrsempfang die Bürgermedaille des Marktes Lauterhofen. Zudem durfte sich Deinhard in das Goldene Buch der Marktgemeinde eintragen.

Deinhard war von Mai 1972 bis 1978 Mitglied des Gemeinderates der ehemaligen Gemeinde Deinschwang und von Mai 1990 bis April 2014 Mitglied des Marktgemeinderates in Lauterhofen. Dabei war Deinhard von Mai 1996 bis April 2002 zugleich zweiter Bürgermeister des Marktes Lauterhofen. Seit 1990 gehört Deinhard ununterbrochen als Verbandsrat der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Pettenhofer Gruppe an. Seine Tätigkeit für den Zweckverband endet voraussichtlich im Jahr 2020, vielleicht aus später. Während dieser Zeit war er von 1990 bis einschließlich 2002 zugleich stellvertretender Verbandsvorsitzender, anschließend leitete er als Verbandsvorsitzender sechs Jahre den Zweckverband. Während dieser Zeit als stellvertretender Vorsitzender und als Vorsitzender des Zweckverbandes wurde die Wasserversorgungsanlage des Zweckverbandes mit einem Aufwand von rund 22 Millionen Euro grundlegend saniert und somit eine zeitgemäße und konkurrenzfähige Wasserversorgung geschaffen. Bereits am 22. September vergangenen Jahres erhielt Deinhard für sein langjähriges Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung vom Freistaat Bayern die kommunale Dankurkunde. Seit 2008 ist Deinhard noch als ehrenamtlicher Richter (Schöffe) im Landgericht Nürnberg-Fürth tätig. Neben seinem Wirken für die politische Gemeinde engagiert sich Deinhard seit längerer Zeit auch ehrenamtlich in Vereinen und der Kirchenfiliale Deinschwang. Seit 2007 ist Deinhard Vorsitzender des Krankenpflegevereins Lauterhofen-Trautmannshofen-Traunfeld, im Jahr 2008 war er Mitbegründer der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Lauterhofen, wo er nach wie vor Ansprechpartner ist. Seit 2008 ist er noch Mitglied des Krankenhaus-Besucherdienstes. Im Jahr 2014 erarbeitete Deinhard zusammen mit der Seniorenbeauftragten und der Leitung von Regens Wagner Lauterhofen das Konzept „Begleitendes Wohnen zu Hause“. Seit 2015 ist er Mitglied im neu gegründeten Arbeitskreis „Senioren“ und vorher war er in den Arbeitskreisen „Tourismus“, „Internet“, „Landschaftsplanumsetzung“ und „Wasserschutzgebiet“ tätig. Auf Landkreisebene ist Deinhard seit längerem als Vertreter der Landwirtschaft Vorstandsmitglied des Landschaftspflegeverbandes Neumarkt. Weiterhin ist Deinhard Mitglied des Verbandes landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) Neumarkt, wo er bereits im Jahr 1993 das Silberne Verbandsabzeichen für herausragende Verdienste um die Landwirtschaft erhielt. Im Bereich der ehemaligen Gemeinde Deinschwang ist Deinhard über 50 Jahre aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, dabei war er von 1979 bis 2002 erster Vorsitzender, seit 2003 ist er Ehrenvorsitzender. Deinhard ist außerdem Gründungsmitglied des im Jahr 1969 gegründeten Schützenvereins „Grafenbuch Ballertshofen“, seit 1977 aktives Mitglied der Deinschwanger Sänger, wo er seit 2009 zusätzlich noch Schatzmeister ist. Weiterhin ist Deinhard Mitglied beim Heimatverein Wurschtbachtal und ab 1977 führte er als Vorsitzender den CSU Ortsverband Deinschwang bis zu dessen Eingliederung in den CSU Ortsverband Lauterhofen im Jahr 2010. Deinhard ist zudem noch Gründungsmitglied des Obst- und Gartenbauvereins Deinschwang und seit 2009 dessen Vorsitzender. Im kirchlichen Bereich ist Deinhard seit 1984 Mitglied der Kirchenverwaltung und seit 2007 Kirchenpfleger. Seit 2014 ist Deinhard außerdem Vertreter des Dekanats Habsberg und Mitglied des Diözesan-Steuerausschusses. Georg Deinhard selbst sagte zu dieser Auszeichnung schmunzelnd: „Eine wohl riskante Entscheidung des Marktrates“.

Sportlerehrungen

Beim Neujahrsempfang in Lauterhofen hat Bürgermeister Ludwig Lang verdiente Sportler der Gemeinde ausgezeichnet. Zunächst waren es vier Judokas aus Lauterhofen, die beim TuS Kastl unter Trainer Uwe Heidbüchl große sportliche Erfolge erzielten. **Christiane Niebler** erreichte den ersten Platz bei den Nordbayerischen Meisterschaften der Frauen unter 15 Jahre, **Magdalena Stepper** belegte den dritten Platz bei den Nordbayerischen Meisterschaften der Frauen unter 21 Jahren. **Anna Lena Kuhn** wurde zweite Oberpfalzmeisterin der Frauen unter zehn Jahre und **Nicolas Hofmann** wurde Oberpfalzmeister der Männer unter zehn Jahre. Bei den Schützen wurde **Moritz Vielwerth** im Schießen mit dem Präzisions-Zielfernrohr Gewehr Bayerischer Jugendmeister. Bei der Disziplin „Kraft Dreikampf“ – Bankdrücken - wurde **Willibald Gottschalk** Bayerischer Meister. **Maximilian Geitner** wurde zweiter Deutscher Meister in der Klasse M-JR (66 kg) mit 432,5 Kilogramm. **Johannes Meier** nahm am Jugend und Junioren-Kraftdreikampf teil und wurde dritter Bayerischer Meister in der Klasse 83 Kilogramm mit einer Leistung von 455 Kilogramm.

Zusammenfassend lobte Bürgermeister Ludwig Lang: „Wir können stolz sein, dass wir so erfolgreiche Sportler in unserer Marktgemeinde haben – macht weiter so“.

Marktgemeinderat Sitzungsplan 2016

Im Jahr 2016 findet an folgenden Tagen eine Marktgemeinderatssitzung statt:

Donnerstag, 18. Februar • Donnerstag, 17. März • Donnerstag, 14. April • Donnerstag, 12. Mai • Donnerstag, 09. Juni •
Donnerstag, 07. Juli • Donnerstag, 28. Juli • August, sitzungsfrei • Donnerstag, 15. September • Donnerstag, 13. Oktober •
Donnerstag, 10. November • Donnerstag, 08. Dezember

Sitzungsbeginn in der Regel 19.00 Uhr im Rathaus - Sitzungssaal. Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten.

Achtung: Baurechtliche Anträge mindestens 10 Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin bei der Gemeindeverwaltung einreichen!

Bekanntmachungshinweise

Bau- und Investitionsplanungen – Wichtiges aus dem Marktgemeinderat

In diesem Abschnitt möchten wir Sie, wie bereits letztes Jahr, über geplante Bau- und Investitionsplanungen und Wichtiges aus dem Marktrat informieren:

Auch in 2016 stehen wieder Baumaßnahmen an, die auch vorübergehende Einschränkungen für die Bevölkerung mit sich bringen werden.

Status: In Arbeit

- Erneuerung der Neumarkter Straße

Der Ausbau der Neumarkter Straße mit Gehweg und die Aufweitung der Staatsstraße 2164 wurde vom Marktrat genehmigt. Die Ausschreibung der Baumaßnahme startet im Januar/Februar 2016.

Ziel der Maßnahme ist eine Erhöhung der Sicherheit für Kinder, Menschen mit Behinderung und Erwachsene, die sich in diesem Bereich bewegen. Viele Besucher bekommen in dieser Straße den ersten Eindruck von Lauterhofen und dieser sollte einladend sein.

- Ansiedlung und Erschließung der NORMA

Der Discounter Norma siedelt sich im Gewerbegebiet Lauterhofen Süd II an und plant die Eröffnung ab Oktober 2016. Die Erschließung des Geländes muss erfolgen. Die Ausschreibung der Baumaßnahme erfolgt ebenfalls im Januar/Februar 2016.

- Ausbau der Brünnthaler Straße

Der Ausbau ist bis Ende 2016 geplant. Die Planungsarbeiten sind bereits vergeben.

- Dorferneuerung in Trautmannshofen

Die Umsetzung der Dorferneuerungsmaßnahmen in Trautmannshofen starten. Am 03.02.2016 fand ein weiteres Treffen mit Information der Bürgerinnen und Bürger statt.

- Arbeitskreis –Begleitetes Wohnen zu Hause–

Der Arbeitskreis ist sehr aktiv. Im Januar 2016 fanden Besuche von Pflegeeinrichtung in Pyrbaum und Neukirchen bei Hl. Blut statt.

Nähere Information finden Sie im Innenteil des Marktmitteilungsblattes.

- Jugendarbeit: Kinder- und Jugendplan

Die beiden Jugendbeauftragten, Michael Krieger und Ludwig Härteis, stellten die ersten Ergebnisse verschiedener Treffen mit Jugendlichen im Marktrat vor. Die Handlungsfelder wurden mit Inhalten gefüllt, jetzt muss noch eine Prioritätenliste gesetzt werden und das Layout gestaltet werden. Ein weiteres Treffen im Februar /März mit dem Kreisjugendpfleger ist geplant.

- Städtebauentwicklung:

Aufgrund der nachgewiesenen Sanierungsnotwendigkeit und Sanierungsdurchführbarkeit wurde vom Marktrat die Sanierungssatzung für das „Sanierungsgebiet Lauterhofen-Altort“ in der Sitzung im Januar beschlossen. Die Frist, in der die Sanierung „Lauterhofen-Altort“ durchgeführt werden soll, wurde vorläufig bis zum 31.12.2025 festgelegt.

- Breitbandförderung

Die Breitbanderschließung der Gebiete 1 - 4 (Industriegebiet Hohe Birke, Muttenshofen, Brunn, Nattershofen) steht kurz vor dem Abschluss. In der Sitzung vom 26.05.2015 wurde beschlossen, erneut ins Förderverfahren einzusteigen, um die noch unerschlossenen Gebiete im gesamten Gemeindegebiet von Lauterhofen, sofern technisch und wirtschaftlich sinnvoll, weiter zu erschließen. Der Marktrat hat in der Januar-Sitzung beschlossen, mit der Nachbargemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms (Breitbandrichtlinie, in Kraft getreten am 09.07.2014) interkommunal zusammen zu arbeiten.

- Erneuerung der Wasserrechtsbescheide der Kläranlagen und Regenüberlaufbecken

Die Erlaubnis zum Betrieb läuft 2016/2017 aus. In diesem Zusammenhang erfolgt eine digitale Erfassung des Kanalnetzes.

- Energiecoaching

Der gesamte Schulkomplex wurde am Montag 18.01.16 von den ETZ-Experten begangen. Ein Gesamtbericht wird erstellt. Am 17.03.2016 kommt die ETZ-Nordoberpfalz und präsentieren sich und informieren über das Thema Energiespartipps und über das 10.000-Häuser-Programm.

Das Programm unterstützt einerseits private Bauherren und Gebäudeeigentümer, die in zukunftsfähige Gebäude investieren wollen und damit das Energiesystem der Zukunft umsetzen. Andererseits richtet es sich an diejenigen, die ihre alte, ineffiziente Heizungsanlage vorzeitig austauschen und damit sowohl ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten als auch Heizkosten einsparen wollen.

Anschaffungen

- Der Bauhof erhält voraussichtlich im Februar 2016 einen neuen Lastkraftwagen mit Wechselbrücke und Kran.
- Der Markt Lauterhofen erhält in Kooperation mit dem Freistaat Bayern und dem Landkreis Neumarkt ein Wechselladerfahrzeug für die FF Lauterhofen, das am ehemaligen Bahnhofplatz in den Räumen der FF Lauterhofen stationiert wird. Das Scania-Trägerfahrzeug wurde noch Ende 2015 zugelassen. Fertiggestellt wird das Fahrzeug voraussichtlich im März 2016. Die FF Lauterhofen und der Markt Lauterhofen sind stolz, neben den Städten Neumarkt und Parsberg ein solches Fahrzeug zu erhalten.
- Die FF Gebertshofen erhält im März 2016 ihr neues Fahrzeug mit Tragkraftspritze.
- Die FF Brunn wird ebenfalls ein neues Fahrzeug erhalten. Die Ausschreibung erfolgt interkommunal mit den Gemeinden Berg und Pilsach.

Verwaltung geschlossen

Am Faschingsdienstag, 09. Februar 2016, bleibt die Marktverwaltung ganztägig geschlossen!

SCHULANMELDUNG

An der Grundschule Lauterhofen findet die Schulanmeldung für das Schuljahr 2016/17 am Donnerstag, 14.04.2016, in der Zeit von 12.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr statt.



Die Kinder sind persönlich vorzustellen. Die Angaben für die Anmeldung müssen durch Vorlage einer Geburtsurkunde oder des Familienstammbuches belegt werden. Falls der Einschreibetermin nicht wahrgenommen werden kann, ist die Schulleitung rechtzeitig zu informieren.

Anmeldepflicht besteht für die Erziehungsberechtigten für

- jedes Kind, das bis zum 30. September 2016 mindestens 6 Jahre alt wird.
- jedes im Vorjahr zurückgestellte Kind (Zurückstellungsbescheid vorlegen).
- jedes Kind, das vorzeitig eingeschult werden soll und bis zum 31. Dezember 2016 6 Jahre alt wird.
- jedes Kind, für das ein Gastschulantrag an einer anderen Schule gestellt werden soll.

Der Elternabend zur Einschulung findet am **Mittwoch, 02.03.2016** um **19.00 Uhr** in der Grundschule Lauterhofen statt.

Die Schulleitung der Mittelschule Lauterhofen macht auf folgende Termine aufmerksam:

Anmeldung als externer Teilnehmer zum



- Qualifizierenden Abschluss 9. Klasse

Voraussetzung: Schüler der 9. Jahrgangsstufe aus einer anderen Schulart (Realschule, Gymnasium oder Berufsschule) aus dem Gemeindebereich Lauterhofen / Pilsach. Anmeldung bis Donnerstag, 25.02.2016 an der Schwarzachtal-Schule Berg (von 7.00 bis 14.00 Uhr).

Am Dienstag, 26. April 2016 um 17.00 Uhr, findet in der Schwarzachtal-Schule Berg für die externen Teilnehmer an den Prüfungen zum Qualifizierenden Abschluss (9. Klasse) eine **Informationsveranstaltung** statt, bei der Ablauf und Inhalt der Prüfung vorgestellt werden.

- Mittlerer Schulabschluss 10. Klasse

Voraussetzung: Schüler der 10. Jahrgangsstufe aus einer anderen Schulart (Realschule, Gymnasium oder Berufsschule) aus dem Gemeindebereich Berg / Lauterhofen / Pilsach. Anmeldung bis Donnerstag, 25.02.2016 an der Mittelschule Lauterhofen (08.00 bis 11.00 Uhr)

Am Montag, 07.03.2016 um 15.30 Uhr, findet in der Mittelschule Lauterhofen für die externen Teilnehmer an den Prüfungen zum Mittleren Schulabschluss (10. Klasse) eine **Informationsveranstaltung** statt, bei der Ablauf und Inhalte der Prüfungen vorgestellt werden.

Anmeldung zum M-Zug Schuljahr 2016/17 für Schüler aus anderen Schularten (Realschule oder Gymnasium)

Anmeldungen für den M-Zug (M7 / M8) werden vom 22.02.2016 bis 01.03.2016 jeweils von 08.00 bis 11.00 Uhr im Sekretariat der Mittelschule Lauterhofen angenommen.

Personalausweis / Reisepass

Der Gesetzgeber schreibt in § 1 Passgesetz vor, dass sich jeder Deutsche i. S. des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetz ab **Vollendung des 16. Lebensjahres** ausweisen muss. Die Ausweispflicht gilt als erfüllt, wenn man im Besitz eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses ist.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

- Jeder Antragsteller eines Personalausweises oder Reisepasses muss **persönlich** bei der Marktverwaltung den Antrag unterschreiben
- **Die Gebühren für Ausweise/Pässe sind bei der Antragstellung fällig.**
- Ein **biometrisches Lichtbild** neueren Datums (Bilder, die älter als ein Jahr sind, werden zurückgewiesen) ist bei der Antragstellung vorzulegen
- Bei **Kinderreisepässen** ist für Kinder (von Geburt bis zum 12. Lebensjahr) grundsätzlich ein biometrisches Lichtbild erforderlich; außerdem muss das Kind bei der Antragstellung **mit** den Sorgeberechtigten erscheinen

Nach dem Passgesetz sind wir gehalten, alte Ausweisdokumente einzuziehen. Falls Sie die alten Dokumente aus irgendwelchen Gründen behalten möchten, haben wir die Möglichkeit, diese ungültig zu machen und Ihnen zu belassen.

Bitte beantragen Sie die neuen Ausweise rechtzeitig, da diese von der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt werden und die Ausstellung einige Zeit in Anspruch nimmt.

Unverbindliche Informationen über die Einreisebestimmungen anderer Länder sind unter www.auswaertiges-amt.de unter der Rubrik „Länder- und Reiseinformationen“ abrufbar.

Verbindliche Auskünfte erhalten sie jedoch nur von den Botschaften der jeweiligen Länder.

Verschiedenes

Neues von der Meldebehörde

Jubilare im Dezember 2015

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Ihre Immobilienfachleute

– für Sie vor Ort in Lauterhofen.



Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beantworten gerne Ihre Fragen.



Finanzierung
+ Förderung

Gabriela Pirner
Bankfachwirtin

Tel. 09181 / 210 463



Verkauf
+ Vermietung

Florian Rotter
dipl. Bankbetriebswirt

Tel. 09181 / 210 677

www.sparkasse-neumarkt.de/immobilien



FÜR MEHR



SICHERHEIT



BEI HAUSTÜREN
UND FENSTERN!

TEL: 08462 / 9424 - 0
INDUSTRIEPARK
ERASBACH B2
92334 BERCHING

- BOLZEN- UND SCHWENKRIEGEL
- TRESORBOLZENVERRIEGELUNG
- VERBUND-SICHERHEITSGLAS
- HOCHSICHERE BESCHLÄGE

FÜR ZUHAUSE
UND FAMILIE



- ÜBERWACHT ALLE FENSTER, TÜREN & GLASFLÄCHEN
- OHNE KABELVERLEGEN / SCHMUTZ
- ZUBEHÖR FÜR ALLE BEREICHE
- SCHON AB 3.000 EURO

WWW.TRITONIC.DE



Franz Krieger
Zimmerermeister

Martinstraße 1 ● 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186/ 337 ● Mobil: 0175/1604172

Holzmassiobau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen

Baggerbetrieb J. Schmidt

Am Grünberg 19
92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 / 300 125

oder 0151 / 12 71 18 63



- Lader, -Bagger, -Minibaggerarbeiten
- kleine Erdbewegungen
- Verkauf von Kleinmengen z.B. Schotter, Sand, Splitt auch mit Lieferung
- Wurzelstockrodung mit Entsorgung

Eheschließungen

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Hinweis: Wenn Jubiläen nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. (09186) 93 10-10 (Bürgerbüro).

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt. Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird. Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im November/Dezember 2015

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version vorhanden.

Einwohnerbewegung 01.11.2015 bis 31.12.2015

| Bewegungsart | Einwohner gesamt | Einwohner männlich | Einwohner weiblich |
|---|---------------------|-----------------------|-----------------------|
| Einwohner am 31.10.15 mit Hauptwohnung gemeldet .. | 3698..... | 1894..... | 1795 |
| Geburten | 4..... | 1..... | 3 |
| Sterbefälle | -5..... | -2..... | -3 |
| Zuzüge | 26..... | 13..... | 13 |
| Wegzüge | -26..... | -21..... | -5 |
| Einwohner am 31.12.15 mit Hauptwohnung gemeldet .. | 3688..... | 1885..... | 1803 |

Meldeamt Lauterhofen – Statistik 2015

| | |
|-----------------------|----|
| Geburten | 31 |
| Eheschließungen | 19 |
| Sterbefälle | 36 |

Davon wurden beurkundet beim Standesamt Lauterhofen

| | |
|-----------------------------|----|
| Geburten | 2 |
| Eheschließungen | 18 |
| Sterbefälle | 15 |
| Sonstige Beurkundungen..... | 16 |

(Kirchenaustritte, Vaterschaftsanerkennungen, Namenserteilungen, Ehefähigkeitszeugnisse, etc.)

Ausweisanträge 2015

| | |
|----------------------------------|-----|
| Personalausweise | 338 |
| Reisepässe..... | 99 |
| Vorläufige Personalausweise..... | 22 |
| Vorläufige Reisepässe | 1 |
| Kinderreisepässe | 33 |

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:
1 Paar schwarze Handschuhe • 1 einzelner rechter Handschuh (rot-weiß) • 1 Halskette • 1 Schlüssel

Karriereberatung/Wehrdienstberatung der Bundeswehr

Informationen über

- Soldat auf Zeit (Berufsausbildung, berufsnahe Verwendung oder Studium)
- Soldat im freiwilligen Wehrdienst

Termine: **Donnerstag, 11. Februar 2016**
Donnerstag, 25. Februar 2016
Donnerstag, 10. März 2016
Donnerstag, 24. März 2016
von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Ort: Landratsamt Neumarkt, Zimmer-Nr. B 095
Terminvereinbarung unter Tel. (0941) 7 85 20-376 oder am Beratungstag (0151) 14 85 55 14.

Außensprechtag des Zentrum Bayern- Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamt Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00 - 15.30 Uhr** in der Regel an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1**, statt.

Nächste Termine: Dienstag, 16. Februar 2016
Dienstag, 15. März 2016.

Die Regionalstelle in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer **(0941) 78 09 00** am Montag, Dienstag und Donnerstag von 07.30 - 16.15 Uhr und am Freitag von 07.30 - 12.00 Uhr.

Gesundheitsregion-Neumarkt

Sie suchen einen Arzt?
Sie suchen eine Beratungsstelle?
Eine Selbsthilfegruppe?



Hier finden Sie alles rund um Ihre Gesundheit:
www.gesundheitsregion-neumarkt.de

ist eine Website des Landratsamts Neumarkt auf der Sie alle Anbieter von Gesundheits-Dienstleistungen im Landkreis Neumarkt, sortiert nach Orten und nach Schlagwörtern schnell und übersichtlich finden.

Ein kostenloser Eintrag in die Gesundheitsregion ist über das Anmeldeformular unter „Anmeldung“ oder im Top-Menü am oberen Rand der Seite für alle Anbieter möglich.

**Hallenbad Neumarkt i.d.OPf.;
Badeparties für Kinder und Jugendliche**

Für Kinder und Jugendliche von 6 - 14 Jahren findet einmal im Monat eine Badeparty statt. Zu folgenden Terminen werden wieder eine Menge Action und spannende Spiele geboten.

Freitag, 05. Februar 2016 • Freitag, 04. März 2016
jeweils von **16.00 bis 18.00 Uhr.**

Der Eintritt beträgt nur 2,00 €. Dauer- und Zehnerkarten sind **nicht gültig.**



Garten - Landschaftsgestaltung
Hierreth Felsler GmbH

Muttenshofen 9 Tel.: 0 91 86 / 90 92 49
92283 Lauterhofen Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.

Verkauf von
Rindenmulch
und
Komposterde
ab Lager Muttenshofen.
Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.
Lieferung nach Anfrage.

Lehmeier
zimmerei - holzbau

Mit bester
Handwerksqualität!



- Zimmerei • Dachkomplett • Innenausbau • Holzbau-Holzhaus
- Photovoltaik • Beratung • Planung • Ausführung

Michael Lehmeier - Postgasse 2a - 92283 Lauterhofen
Tel. 0175 2059581 - www.lehmeier-zimmerei.de

ambulante Krankenpflege
Petra Sippl

Ihr Wohlbefinden in guten Händen

Petra Sippl
Altenpflegerin/Pflegedienstleitung
info@krankenpflege-petra.de
www.petrasippl.de
Tel: 09624 / 97 79 218
Fax: 09624 / 46 89 814
Handy: 0151 / 61312215



... Lack ab



SCHÜTZ
UNFALLINSTANDSETZUNG & LACKIERUNG

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenefeld
Tel. (091 82) 9021 04
Fax (091 82) 9021 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

> sauber
> preiswert
> mit Garantie

Schnell passiert. Schnell repariert!



Wir reparieren
Ihren
Blechscha-
den hoch-
wertig
und zu fa-
iren
Preisen!

SCHNELL
PERFEKT
GÜNSTIG

**Nach einem Schaden an Blech oder Lack
sollten Sie sich unbedingt von uns
ein unverbindliches Angebot erstellen lassen.**

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas

AWO

Sorgenfrei leben im Alter
in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“
Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimb-
berg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“
Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschlo-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschlo-1

**Auch Kurzzeit-
und Verhinderungspflege!**

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Mikrozensus 2016 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2016 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayer. Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2016 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2016 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Bayerisches Rotes Kreuz

BRK-Kreisverband Neumarkt

Halbjahresprogramm 2016 der Fachstelle für pflegende Angehörige des Roten Kreuzes

Monat Februar

Seminar „Krankenpflege in der Familie“

Ab 22.02.16, 18.00 Uhr, 7 Abende, jeweils Montag und Donnerstag
Ort: Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

Dieser Kurs geht auf die besondere Situation und Problematik pflegender und betreuender Angehöriger ein und wird von den Krankenkassen erwünscht und bezahlt. Er richtet sich aber auch an alle, welche sich vor einer bestehenden Pflegesituation informieren möchten.

Die aktivierende Pflege und das Einüben praktischer Fähigkeiten stehen bei diesem Kurs im Vordergrund, aber auch das Vermitteln und die Information von Fragen zur Pflegeversicherung und die Stärkung der eigenen psychosozialen Kompetenz zur Bewältigung der Pflegesituation.

Monat März

Vortrag: Demenz vorbeugen – erkennen – behandeln!

Montag, 07.03.16, 19.00 Uhr; Referent: Prof. Dr. Handschu, Chefarzt der Neurologischen Klinik Neumark; Leistungen der Pflegekasse
Ort: Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

Nur vergesslich oder schon dement?

Was kann das Neumarkter Klinikum an Diagnostik anbieten?

Monat April

Demenzseminar für Angehörige eines Demenzerkrankten

Ab 04.04.16, 19.00 Uhr, 7 Abende, jeweils Montag und Donnerstag
Ort: Klägerweg 9, 92318 Neumarkt

Wenn Sie ein demenzerkranktes Familienmitglied betreuen, sind Sie vermutlich oft irritiert, ratlos oder auch verzweifelt, weil der Betroffene sich so stark verändert, so seltsam und unverständlich reagiert oder Sie auch mit völlig unberechtigten Beschuldigungen immer wieder vor den Kopf stößt. Um diese Aufgabe bewältigen zu können, brauchen Sie ausführliche Informationen zum Krankheitsbild und Verlauf einer Demenzerkrankung. Im Seminar geht es aber nicht nur um die Bedürfnisse des Kranken sondern auch um die Stärkung der psychosozialen Kompetenz des Angehörigen sowie auch die Leistungen der Pflegekasse.

Meine Stärke – meine Grenzen

Monatlich stattfindender Stammtisch für Ehepartner eines Demenzerkrankten.

Monatlich stattfindende allgemeine Angehörigengruppe.

In der Ähnlichkeit der Erfahrung liegt die besondere und entlastende Kraft einer Gesprächsrunde. Termine über die Fachstelle oder Presse.

Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte - eine besondere Form der Entlastung

Betreuungsgruppen bieten Angehörigen eine planbare Entlastung mit dem Ziel gemeinsam mit den „Gästen“ einige heitere Stunden in geselliger Runde zu verbringen. Förderung der Kommunikation sowie Stärkung der individuellen Fähigkeiten und Kompetenzen jedes „Gastes“.

Jeden Dienstag

Zur Entlastung der Angehörigen von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr im Rot-Kreuz-Haus in Neumarkt. Auch mit Abholdienst.

Jeden Mittwoch

Zur Entlastung der Angehörigen von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rot-Kreuz-Haus in Berching. Auch mit Abholdienst.

Jeden Donnerstag

Gruppe für Demenzerkrankte mit und ohne Ehepartner von 14.00 bis 18.00 Uhr im Rot-Kreuz-Haus in Neumarkt

Anmeldung/ Ansprechpartner:

Fachstelle für pflegende Angehörige bei Pflege und Demenz
Frau Eva- Maria Fruth
BRK Kreisverband
92318 Neumarkt
Telefon (09181) 4 83-41



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoerde
www.hotel-knoerde



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
Fax (0 91 89) 44 17 - 17

Dienstjubiläen 2015

Im vergangenen Jahr feierte Herr **Emmeram Seitz** sein **40-jähriges** sowie Herr **Max Breunig** sein **25-jähriges Jubiläum** im Dienste der Öffentlichkeit.

Nach der Ableistung des Wehrdienstes vom 01.07.1975 bis zum 30.06.1979 trat Herr **Seitz** am 15.08.1979 unter Bürgermeister Kuhn seine Tätigkeit als Verwaltungsangestellter beim Markt Lauterhofen an. Im Mai 1983 nahm er erfolgreich an der Fachprüfung I für Verwaltungsangestellte teil, ehe im Februar 1994 die Prüfung zum Verwaltungsfachwirt nach dem Angestelltenlehrgang II von September 1991 bis Juli 1993 abgelegt wurde.



Herr **Breunig** nahm am 01.07.1990 unter Bürgermeister Neumann seine Beschäftigung als Fachkraft für Abwassertechnik an der Kläranlage in Lauterhofen auf und führt seither alle mit der Beschäftigung verbundenen Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit aus.



Bürgermeister Lang würdigte die zuverlässigen Mitarbeiter bei einer kleinen Feier. Er bedankte sich mit einer Urkunde und einem Geschenk für den ausdauernden Einsatz. Wir wünschen den Geehrten weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Verkehrsfreigabe für neuen Radweg

Bereits Anfang Dezember 2015 gab Landrat Willibald Gailler den neuen Radweg entlang der Kreisstraße NM 8 von Stieglitzenhöhe nach Trautmannshofen frei.

Der Landkreischef lobte dabei die gute Kooperation mit dem Markt Lauterhofen und die Förderung durch die Regierung der Oberpfalz. Wie der Landrat dabei feststellte, werden die Lücken im Radwegenetz im Landkreis immer weniger. Die Kosten dieses 880 Meter Radweges von 155.000 Euro werden nach Aussage von Landrat Gailler mit 58 Prozent aus Staatsmitteln finanziert. Den Rest teilen sich der Landkreis und der Markt Lauterhofen zu je rund 35.000 Euro.

Der Landrat dankte den verständnisvollen Grundstückseigentümern, die dafür die nötige Flächen zur Verfügung gestellt hatten. Für den Landkreischef hat dieser Radweg eine große Bedeutung auch hinsichtlich der Wallfahrer und der Freizeitaktivitäten. Zufrieden zeigte sich der Landrat ebenso über die Ausbaurbeiten durch die Firma Feierler, von der dieser Radweg von August bis November 2015 errichtet wurde. Dieser Radweg bindet Trautmannshofen auch an den Radweg Lauterhofen – Neumarkt

an. „Durch die Errichtung dieses Radweges wird die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht“, freuten sich der Landkreischef und Bürgermeister Ludwig Lang.

Seinen Dank für die „tolle Unterstützung“, zollte ebenso Bürgermeister Ludwig Lang, der sich mit der Bauleitung durch den Landkreis sehr zufrieden zeigte. Ebenso wie Landrat Gailler berichtete der Bürgermeister von den vielen Besuchern, die den Ort Trautmannshofen mit der Wallfahrtskirche aber auch mit der Wasserscheide aufsuchen. Kreisbaumeister Erwin Weikert betonte noch, dass dieser Radweg kein Wirtschaftsweg für landwirtschaftliche Fahrzeuge ist.

Der Eröffnung des Radweges wohnten zudem noch die örtlichen Marktratsmitglieder Xaver Lang und Norbert Strobl sowie vom Landratsamt - Abteilung Kreisentwicklung Michael Gottschalk, Kreiskämmerer Hans Ried, Kreisbaumeister Erwin Weikert und Bauleiter Stephan Meier.



Tölzer Knabenchor in Lauterhofen

In der Pfarrkirche Erzengel Michael Lauterhofen sang am 17.12.15 der Tölzer Knabenchor unter der Leitung von Herrn Christian Flegner, Solisten: Akkordeon Herr Clemens Haudum - Harfe: Veronika Hasenöhr.

Knapp 500 Besucher lauschten dem einmaligen und erstklassigen Ohrenschaus der „Alpenländischen Weihnacht“.



Erlös des Weihnachtsmarktes 2015 – Spenden

Der Weihnachtsmarkt in Lauterhofen erbrachte einen Gesamterlös von 6.743,08 Euro, den jetzt die Veranstalter des Marktes für verschiedene gemeinnützige Zwecke spendeten.

Mit diesem inzwischen 24. Weihnachtsmarkt erzielten diese Märkte bislang insgesamt **100.077,77 Euro**, die für gemeinnützige Zwecke spendiert wurden.

Den höchsten Betrag von 1.081,34 Euro erzielte die Kindertagesstätte St. Gabriel, der in die eigene Einrichtung fließt. Der Frauenkreis Lauterhofen spendiert den Erlös von 750 Euro an die Mission für Kinder in Kriegsgebieten. Der Obst- und Gartenbauverein Lauterhofen verwendet seinen Erlös von 715,09 Euro für ein Projekt zur Verschönerung im Gemeindebereich. Ebenfalls für die eigene Einrichtung verwendet der Kindergarten „Maria Goretti“ den erzielten Betrag von 677,89 Euro. Die Motorradfreunde Lauterhofen geben ihre 650 Euro für das Missionsprojekt Moro in Peru, das von Erwin Ibler aus Lauterhofen unterstützt wird und zusätzlich 320 Euro für das Ferienprogramm der Marktgemeinde. Für eigene Aufgaben verwendet die Grund- und Mittelschule den Erlös von 586,22 Euro. Die First Responder Lauterhofen bekommen ihren selbst erwirtschafteten

Betrag von 563,86 Euro. Die Ministranten der Pfarrei Lauterhofen spenden von ihren Erlös 200 Euro für den Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael“ für die Innenrenovierung der Kirche und die weiteren 190 Euro für die Ministrantenarbeit. Die Freien Wähler geben ihren Erlös von 205 Euro für das Ferienprogramm der Marktgemeinde und spendieren weitere 400 Euro für einen Balancierbalken für die bewegte Pause der Schule in Lauterhofen. Die Regens-Wagner Einrichtung am Karlshof verwendet ihren Erlös von 320 Euro für ein Aufhängesystem um Kunstwerke von Menschen mit Behinderung ausstellen zu können. Die Firmlinge spendieren ihren Erlös von 83,68 Euro für die Pastoralarbeit in der Diözese Sucre in Bolivien an Weihbischof Adolfo Bittschi.



Ihre Seniorenbeauftragte berichtet

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir sind schon wieder im zweiten Monat des Jahres 2016 angelangt. Wir wollen miteinander einen Blick ins nächste Halbjahr werfen.

Der wöchentliche Kurs „**Leichte Bewegungsübungen**“, immer dienstags nach der Messe im Pfarrheim, ist mit 15 bis 20 Personen gut besucht. Es sind aber noch Plätze frei. Bei den Übungen trainieren wir die Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und den Gleichgewichtssinn. Die Spiele zum Abschluss bringen die Teilnehmer oft zum Lachen. Wenn Sie noch nicht mitgemacht haben, lade ich Sie zu einer Schnupperstunde ein. Nur dann können Sie wissen, ob der Kurs für Sie passt oder nicht.

Vom **Rehakurs Wassergymnastik** in Regens Wagner sind die teilnehmenden Frauen direkt begeistert. Finden sich für einen Extrakurs für Männer heuer genügend Personen? Anmeldungen sind bei Frau Susanna Brand (09181- 46 32 50) oder mir (09186- 6 00) möglich.

Im April gibt es wieder einen **Malkurs**: Malen mit Acrylfarben. Der Kurs ist sowohl für Malanfänger als auch für Geübte.

Zeiten: Mittwoch, 06.04., 13.04. und 20.04., jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Ort: wird noch bekannt gegeben.

Kursleitung: Carolina Adler

Beitrag: 25 € plus Materialkosten

Anmeldung: bei Theresia März (09186- 6 00)

Die **Fahrt im Mai** (Mittwoch, 11.05.2016) wird uns nach **Weißenburg** führen, wo Herr Arweck Kaplan ist. Wir können dort z. B. die Altstadt mit dem Ellinger Tor, die römischen Thermen, eine alte römische Dorfanlage und Überreste des Römerkastells Biriciana besichtigen. In der Nähe gibt es auch den Karlsgraben, sozusagen einen Vorläufer des Main-Donau-Kanals. Genaueres zur Fahrt und Anmeldung erfahren Sie Ende April.

Nun möchte ich Sie noch darum bitten, dass Sie (oder Ihre Angehörigen) die neue Stelle „**Begleitetes Wohnen zu Hause**“ im Rathaus in Anspruch nehmen. Keine Angst, Sie müssen nicht gleich einen Betreuungsvertrag abschließen. Frau Krieger kann Ihre Fragen kompetent beantworten, umfassend beraten und Sie im Gespräch auch darüber informieren, welche Vorteile ein solcher Vertrag für Sie bringen kann. Trauen Sie sich, nehmen Sie Hilfe in Anspruch – die Fachleute wissen am besten, welche

kostenlosen Hilfen es vom Staat oder der Pflegeversicherung gibt. Trauen Sie sich, Geld für sich selbst auszugeben. Bei 25 € im Monat ist das nicht mal 1 € pro Tag. Dafür bekommen Sie z.B. kostenlose Beratung, einen wöchentlichen Besuch eines ehrenamtlichen Helfers (der sich auch zur Verschwiegenheit verpflichtet) und Vermittlung von Dienstleistungen. Mit diesem Projekt soll es Ihnen ermöglicht werden, möglichst lange zu Hause bleiben zu können. Das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen.

Ihre Seniorenbeauftragte Theresia März

Der Arbeitskreis Senioren berichtet

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Um unserem Ziel (Tagespflege, Seniorenheim oder evtl. Senioren-Wohn-gemeinschaft) näher zu kommen, haben wir uns im Januar vor Ort über zwei Modelle der Seniorenbetreuung informiert.

In Pyrbaum wurde von der Gemeinde ein Seniorenzentrum errichtet. Für die Senioren entstanden ein Seniorenheim und eine Tagespflegestelle.

In Neukirchen b. Hl. Blut gibt es eine ambulant betreute Seniorenwohn-gemeinschaft, die rund um die Uhr von einem Träger pflegerisch und haus-wirtschaftlich versorgt wird. Die Senioren wohnen in einem Haus, das ein Privatmann errichtet und an die WG vermietet hat. Um die seniorenge-rechte Einrichtung finanzieren zu können, wurde eine Genossenschaft gegründet, in die die Bürger der Gemeinde Kapital einzahlen.

Sie sehen an diesen Beispielen, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, für die immer größer werdende Zahl der Senioren etwas zu tun. Für unsere Gemeinde sind Wohngemeinschaften durchaus denkbar, da außer im Ort Lauterhofen auch in manchen Altgemeinden solche Wohnformen entstehen könnten. (Bei der Tagespflege gibt es das Problem der Rentabilität für den Träger. Nur wenn täglich die Plätze möglichst ausgelastet sind, rutscht er nicht ins Minus.)

Der AK Senioren ist bemüht für die Gemeinde das Richtige zu finden. Das hängt außer von der Finanzierung auch ab von geeigneten Häusern und Grundstücken. Wenn Sie sich als Bürger hier einbringen können, wenden Sie sich an uns: Ansprechpartner sind Bürgermeister Ludwig Lang, Leiterin der Koordinationsstelle Ruth Krieger, Seniorenbeauftragte Resi März oder die Markträte.

Seniorenbeauftragte Theresia März, Vorsitzende des AK Senioren

Fliesen VOHLER

Meisterfachbetrieb *seit 35 Jahren*

◆ Fliesen
◆ Treppen
◆ Sanierung

◆ Naturstein
◆ Ausstellung
◆ Reparatur

Bergstraße 1 · Laaber Tel. 09186/902025 info@fliesen-vohler.de
92367 Pilsach Fax 09186/902027 www.fliesen-vohler.de

JR Bürotechnik

Josef Riehl
Utzenhofen
Raiffeisenstr. 16
92280 Kastl

Verkauf von:
**Druckern, Kopierern,
Plottern, Faxen
neu & gebraucht
Zubehör & Service**

Tel.: 09625 / 9095 08 • Fax: 09625 / 909509
Handy: 0175 / 8343121 • E-mail: jr.bueroetechnik@gmx.de

Großzügige Spende an die First Responder Lauterhofen

Durch eine großzügige Spende in Höhe von 250 Euro durch die Raiffeisenbank und 200 Euro durch den Geflügelzuchtverein konnte für die First Responder-Gruppe Lauterhofen Ende Dezember ein Notfall-Taschen-EKG mit Zubehör beschafft werden.



Durch eine Spende in Höhe von 200 EUR des Geflügelzuchtvereins (GZV), welche bereits im Sommer überreicht wurde, konnte zu dem M800-Handpulsioximeter mit EKG noch ein Lithium-Akku und die erforderliche Ladestation sowie die erforderlichen Klebeelektroden beschafft werden.



Die First Responder Lauterhofen - eine Kooperation der Feuerwehr Lauterhofen und des BRK Kreisverbandes Neumarkt absolvierten im abgelaufenen Jahr 201 Einsätze und leisteten hierbei über 760 Einsatzstunden. Die ehrenamtlichen Helfer investierten zudem 6.980 Bereitschaftsstunden und 730 Stunden für die Aus- und Fortbildungen im letzten Jahr.

Kindergarten Maria Goretti

Das neue Jahr hat gut angefangen!

Herzlichen Dank an alle lieben Menschen, die uns mit ihrer Spende ganz große Freude bereitet haben.

Vergelt's Gott sagen wir für 1000 Euro von der Sparkasse, für 500 Euro von Hermann Trollius, für 200 Euro vom Frauenbund Trautmannshofen und für 50 Euro vom Motorsportclub Wallerberg e.V.

Freche Früchte frisch und gesund, im Fasching treiben sie es bunt,

so lautet unser Faschingsmotto. Wir sind schon mittendrin in der 5. Jahreszeit.

Kunterbunt haben die Kinder unseren Kindergarten geschmückt und fiebern schon den närrischen zwei Tagen entgegen. Bei uns ist es schon Tradition, dass die Kinder schon zwei Wochen vorher verkleidet kommen dürfen.



Zur großen Überraschung für die kleinen Narren konnten wir den Zauberer Fabellini engagieren.

Am Faschingsfreitag feiern wir gemeinsam mit den Bewohnern der Regens Wagner-Stiftung.

Projekte unserer Vorschulkinder „Schuwidus“

Die Vormittagsgruppe mit Renate arbeitet sich durch das Projekt „Dahom is Dahom“. Bei Besuchen in der Bäckerei, bei einer Stippvisite im Rathaus, bei der Kirchenführung durch Herrn Pfarrer Ehrl und bei der Malerin Carolin Adler erfuhren sie Wissenswertes über unterschiedliche Berufe.

Die Nachmittagsgruppe mit Regina hat das Projekt „Lieblingstiere“ ausgewählt.

Die Katze Feo war das erste Anschauungsobjekt und durchstreunte mit Neugierde den Kindergarten. Pferde standen auch auf der Liste und deshalb machte die Kinder einen Ausflug zum Reiterhof Schneemühle. Die Begeisterung war riesengroß, weil die Kinder auch reiten durften. Für die Verköstigung von Kuchen und Kakao bedanken wir uns sehr.



Naturgruppe „Ameisenbande“ on Tour!

Da wir uns die letzten Wochen mit verschiedenen Holzarten im Wald beschäftigt hatten, wollten wir genau wissen, was mit dem Holz alles geschieht wenn der Baum gefällt ist. Beim Besuch im Sägewerk Spies, Hadermühle, haben wir ganz viele Eindrücke sammeln können. Danke an Frau Sonja Spies die den Kindern sämtliche Arbeitsschritte zeigte und erklärte vom Abladen der Stämme über das Sägen und die weitere Verarbeitung. Danke für den wärmenden Kinderpunsch und den leckeren Sägespänekuchen.

Da wir auch neugierig waren was aus den Brettern und Platten entsteht, war als nächste Station eine Möbelschreinerei an der Reihe. Bei Herrn Olaf Spallek konnten wir verfolgen, wie aus rauen Brettern glatte Teile für Möbelstücke entstanden. Er erklärte uns die verschiedenen Maschinen und zum Schluss konnten wir dann einen großen Eichentisch bewundern.



Die nächste Exkursion führte uns zu Günther Weber, einem Hobbybastler. In seiner Werkstatt konnten wir verschiedene Weihnachtsgegenstände aus Holz bestaunen z.B. Sterne, Tannenbäume, Engel und vieles mehr.

Herr Weber zeigte den Kindern die Werkzeuge und Maschinen die er zur Herstellung der Bastelarbeiten braucht. Die Kinder durften einige Maschinen selber ausprobieren.

Herr Weber bastelt auch selber Weihnachtskrippen und Vogelhäuser. Er erklärte uns auch genau warum die Vogelhäuser kleine Fenster haben müssen. Jedes Kind durfte einen Holzstern und ein Teelichtstövchen aus Holz mitnehmen. Vielen Dank dafür.

Das Frieren hat ein Ende!

Die Ameisenbande hat nun endlich einen Gasofen im Container.

Im Januar hat unsere Renate ihr **20 jähriges Dienstjubiläum** gefeiert. Die große Überraschung für sie war der Besuch eines Kamerateams. Die Moderatorin überreichte ihr „Den Blumenstrauß der Woche“.

Kindergarten St. Gabriel

Nikolausbesuch

Jedes Jahr besucht uns der Nikolaus in unserer Einrichtung, vertreten im Kostüm durch Herrn Helmut Benzinger. Durch seine authentische Art und großem Engagement lassen sich die Kinder stets begeistern und mitreißen. Auch unsere jüngsten Kinder aus der Krippe waren mit Eifer dabei. Zudem nimmt sich Herr Benzinger Zeit für kurze persönliche Gespräche und lässt so manche Scheu vor dem Nikolaus vergessen. Deshalb sagen wir im Namen aller Kinder vielen vielen Dank unserem Nikolaus.



Spielzeugtag

In der Regel sollen die Kinder ihre Spiele und Spielesachen zu Hause lassen. Doch regelmäßig gibt es eine Ausnahme und für einen solchen Spielzeugtag ist dies ausdrücklich erlaubt und erwünscht. Da lag es nach den Ferien natürlich nahe, dass viele Kinder ihre Weihnachtsgeschenke mit in den Kindergarten brachten. So wurden mit Maschinen und Fahrzeugen gemeinsam gearbeitet und gerackert, Puppen gefüttert und umorgt, verschiedene Bücher durchstöbert und das Können bei so manchem neuem Tischspiel gezeigt. Ganz schön aufregend dieser Spielzeugtag.



DANKE

möchten wir sagen für eine Vielzahl an helfenden Händen und großzügigen Spenden in der Weihnachtszeit.

Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern und Familien, die uns auf dem Weihnachtsmarkt so zahlreich und tatkräftig unterstützt haben, Mit ihrer Hilfe und ihrem Beitrag konnte für die Einrichtung der Betrag von 1081,34 € erwirtschaftet werden. Ein kleiner Betrag wurde gleich in die Weihnachtsgeschenke für die Kinder verwendet.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die großzügige Spende vom Frauenbund Trautmannshofen über 200 €, der Firma Trollius über 500 € und dem Motorsport Wallerberg über 50 €.

Des weiteren bekam die Marktgemeinde von der Sparkasse Neumarkt für unsere Einrichtung eine Spende von 1.000 €. All diese großzügigen Spenden kommen direkt den Kindern der gesamten Einrichtung zugute. Vielen herzlichen Dank!

Neuer Sitzkomfort in der Aula

Den Schülern der Grundschule und Mittelschule Lauterhofen stehen seit kurzer Zeit weitere bequeme Sitzgelegenheiten zur Verfügung. In Wartezeiten und in den Regenspauzen werden die neuen Sofas gerne zum Erholen und Plaudern genutzt. Die Fachlehrerin Frau Sabrina Wagner und verschiedene Technikgruppen, v.a. die der letztjährigen M10, bauten diese Möbel aus neuen Holzpaletten, die die Firma Trollius spendete.



Beim Fototermin in der Schule bedankte sich die Konrektorin Frau Martina Jacob bei allen Sponsoren: Bei Herrn Neumüller von der Sparkasse, Herrn Moser vom Förderverein der Grundschule und Mittelschule Lauterhofen, Herrn Bürgermeister Ludwig Lang und bei der Firma Gießler aus Lauterhofen und der Firma Lippert von der Hohen Birke, für die beige-steuerten Geld- und Sachspenden.



38. Kleider- und Spielzeugbasar

Das Organisationsteam lädt alle recht herzlich zum Kleider- und Spielzeugbasar für Sommer- und Übergangsbekleidung (Gr. 56 - 188) ein.

Es gibt fast alles rund ums Kind.

Der Basar findet am Samstag 27.02.16 von 14.00 - 16.00 Uhr in der Schulturnhalle Lauterhofen statt.

Wer seine Sachen verkaufen will, kann sich am Freitag, 05.02.16, von 15.00 - 16.00 Uhr eine Verkäuferliste im Pfarrheim St. Raphael abholen (bitte unteren Eingang nutzen).

15% werden vom Verkaufserlös einbehalten und wie immer einem gemeinnützigen Zweck gespendet.

Infos gibt es unter www.basar-lauterhofen.de oder bei Andrea Mertl, unter Tel. 7 78 und Katja Häseker, unter Tel. 90 23 83.

Gemeindebücherei – Tag der offenen Tür am 06. Dezember 2015

Verbunden mit dem Tag der offenen Tür der Gemeindebücherei St. Michael war ein Preisrätsel, an dem sich 31 Personen beteiligten.

Bürgermeister Lang zog die Preisträger. Den ersten Buchpreis bekam Rafael Härteis, gefolgt von Jakob Stepper und Anna Härteis. Der Bürgermeister dankte dem Büchereiteam für sein großes Engagement. Die Vorsitzende des Büchereiteams, Walburga Haas, dankte den vielen Lesern und Besuchern.



Die Gemeindebücherei umfasst derzeit rund 8000 Medien. Vorgestellt wurden bei diesem Anlass 445 neue Medien. Eine besondere Ehre war es für das Büchereiteam, als das Lauterhofener Christkind, Daisy Miranda, ihre Aufwartung machte und den Kindern spannende Geschichten vorlas.

Ehrungen für Büchereiarbeit

Für ihre Verdienste um die katholische Büchereiarbeit erhielten bei einer Feierstunde mit Jahresschlussessen neun langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindebücherei St. Michael Ehrennadeln in Silber und Bronze. Bürgermeister Ludwig Lang nannte die Geehrten ein „Musterbeispiel für bürgerschaftliches Engagement“. Büchereien sind für den Bürgermeister „geistige Tankstellen für Jung und Alt“. Lang ist dankbar, in Lauterhofen eine so gute Bücherei zu haben. Dank und Anerkennung zollte er Bürgermeister dem engagierten Büchereiteam namens der Marktgemeinde. Das Ehrenzeichen in Silber für 20 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit erhielt die Leiterin Christine Ehrnsperger. Ebenfalls das Ehrenzeichen in Silber für zehn Jahre ehrenamtliche Mitarbeit bekam Barbara Lautenschlager. Das Ehrenzeichen in Bronze für fünf Jahre bekamen Andreas Berschneider, Julia Ruf, Christine Hondl, Marie Mertl, Carolin Schriml, Sarah Härteis und Sonja Schatz. Wie die Leiterin, Walburga Haas, informierte, haben die 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei, darunter sieben Jugendliche, im Jahr 2015 1200 ehrenamtliche Stunden geleistet. Walburga Haas bedauerte, dass sich die Leserzahl dem allgemeinen rückläufigen Trend anschließt. Ein besonderes Lob galt noch dem Computerfachmann der Bücherei, Andreas Berschneider.



Ehrungen der Fa. Meier

Über ein insgesamt positives Geschäftsjahr berichtete der Seniorchef der Meier Betonwerke GmbH, Josef Meier, bei einer Feierstunde mit Ehrungen langjähriger Mitarbeiter im Sichert-Altman Saal in Ballertshofen.

Wie Josef Meier unterrichtete hat sein Sohn Martin seit Januar als zusätzlicher Geschäftsführer die Verantwortung der Meier Betonwerke mit

den 262 Mitarbeitern mit übernommen. Der Dank des Firmenchefs galt der gesamten Belegschaft für ihren überdurchschnittlichen Einsatz und ihr hohes Engagement.

Meier informierte noch, dass von der Grenze des Betriebsgeländes zum Wohngebiet hin mit hohen Kosten eine 155 Meter lange Schallschutzwand errichtet wurde.

Geehrt wurden:

Für 40 Jahre: Betriebszugehörigkeit Peter Hauer.

Für 25 Jahre: Stephan Divora, Adolf Kagermeier, Albert Kölbl und Alois Weber.

Zehn Jahre: Elisabeth Barthmann, Renate Lehmeier, Sabine Lehmeier, Johanna Schuhmann und Franz Stepper.



Raiffeisenbank Lauterhofen spendet für Kriegerdenkmal Gebertshofen

Im September letzten Jahres wurde im Zuge des Jubiläums zum 90-jährigen Bestehen der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Gebertshofen ein neues Kriegerdenkmal errichtet.

Nach einem feierlichen Festgottesdienst wurde das Denkmal, welches sich am Vorplatz des Friedhofes befindet, von Pfarrer Gerhard Ehrl gesegnet und offiziell eingeweiht. Bei den Feierlichkeiten war neben 13 Reservisten- und Kriegerkameradschaften aus dem Landkreis Neumarkt auch der Präsident des bayerischen Soldatenbundes 1874, Oberst a.D. Richard Drexl der Einladung des Ortsvorsitzenden Johann Fruth gefolgt. Drexl würdigte die Kriegerdenkmäler „als steinerne Zeugen einer blutigen Vergangenheit“ und „Mahnmalern gegen das Vergessen“.

Für Fruth war die Errichtung des neuen Denkmals eine Gemeinschaftsleistung, welche aber auch mit erheblichen finanziellen Kosten behaftet war. Aus diesem Grund fragte er bei der Leiterin Raiffeisenbankfiliale in Lauterhofen, Doris Hiller, wegen einer Spende an. Frau Hiller überlegte nicht lange und bedachte den Ortsverein mit einem Betrag über 250 €. Siegmund Kölbl nahm die Spende entgegen und bedankte sich herzlich. „Als kleiner Verein ist man auf derartige Hilfe und Unterstützung bei der Realisierung eines solchen Projektes angewiesen“ sagte Kölbl.

Die Raiffeisenbank Neumarkt unterstützt die Vereine und gemeinnützige Organisationen im Landkreis jährlich mit über 90.000 € an Spendengeldern und trägt somit tatkräftig zur Realisierung von sozialen Projekten bei.



Siegmund Kölbl mit Doris Hiller, Filialeleiterin Raiffeisenbank Lauterhofen



Fleisch- und Wurstspezialitäten
 Lauterachstraße 67
 92283 Lauterhofen
 Tel.: 09186 - 5 21
 metzgereifeigl@t-online.de
Qualität und Frische aus Meisternhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzl
 - Leberkäs
 - Rippchen
 - Schaschlik
- Grillhals
 - Grillbauch
 - Cordon bleu
 - Bratwürstchen
- Fleischküchle
 - Gekochter Bauch
 - Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der Metzgerei Feigl

Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr

HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster
 Innenausbau

NEU: CNC-Bearbeitung

Hans Herteis
 Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
 Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
 eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Gut für´s Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster

- Fenster IV 78 mit 3fach Glas
 Glasaufbau 4-18-4-18-4 UG: 0,5 UW: 1,0
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Aluwetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Einfach in einer teilnehmenden Filiale Deiner Raiffeisenbank Neumarkt i.d. OPf. eG vorbeischaun, ein Selfie mit dem Pappaufsteller von Andreas machen, hochladen und garantiert einen Teilnehmerpreis gewinnen. Als Hauptpreis gibt es für 20 Gewinner plus Begleitperson ein exklusives Konzert von Andreas Bourani. Teilnahmebedingungen und weitere Infos auf: Knips-Bourani.de

Meine Bank - Meine Region
 Raiffeisenbank
 Neumarkt i.d.OPf. eG



Am Engelloh 2 Tel.: 0 91 86 - 90 96 19
 92283 Trautmannshofen Fax: 0 91 86 - 90 96 20



- Fahrzeuglackierung aller Art
- Industrielackierungen
- Windschutzscheibenservice
- Felgenaufbereitung
- Old - Youngtimer - Restaurierung
- Unfall- und Karosserieinstandsetzung
- Kostenvoranschlagsberechnungen nach DAT



Wissenstest der Feuerwehren

Von fünf Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Lauterhofen haben 42 Nachwuchskräfte den Wissenstest in den Stufen eins bis sechs erfolgreich absolviert.

Der Test stand unter dem Themen: „Organisation Feuerwehr“ und „Jugendschutz“. Ein „Sehr gut“, bescheinigte Kreisjugendwart und Kreisbrandmeister Jürgen Kohl aus Seubersdorf den Jugendlichen zu ihrer Prüfung.

Die FF Traunfeld stellte 19 Prüflinge, die FF Lauterhofen 15, die FF Gebertshofen 5, die FF Engelsberg 2 und die FF Brunn 1.

Als Prüfer fungierten neben dem Kreisjugendwart noch Kreisbrandinspektor Peter Häberl (Lauterhofen), die Jugendbeauftragte des Kreisbrand-Inspektor-Bezirk vier, Nadia Moosburger, sowie die Kommandanten und Jugendwarte aus den beteiligten Ortsfeuerwehren.

Bürgermeister Ludwig Lang, sein Stellvertreter Reinhard Meier und Kreisbrandinspektor Peter Häberl gratulierten den Nachwuchskräften zu ihrem Erfolg und verbanden zugleich die Bitte, dass diese „Einsteiger“ auch dabei bleiben.



Ehrungen bei der FF Engelsberg

Bei der Jahreshauptversammlung am 16. Januar 2016 ehrte Bürgermeister Lang den im vergangenen Jahr ausgeschiedenen Kommandanten Ludwig Spies mit einem Krug mit Marktwappen und einem Geschenk namens der Marktgemeinde für seine langjährige Tätigkeit. Ludwig Spies war von 1991 bis 2009 stellvertretender Kommandant und von 2009 bis 2015 erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Engelsberg. Lang bescheinigte Spies eine tolle und vorbildliche Leistung als Kommandant.



Ebenfalls mit Geschenken geehrt wurden die bei den letzten Wahlen ausgeschiedenen Funktionäre: Karl Renner, der zwölf Jahre als stellvertretender Vorsitzender fungierte, Willi Gottschalk für ebenfalls zwölf Jahre als dritter Kommandant und außerdem Karl Beer und Martin Wittmann für die Organisation und Durchführung der bisherigen Fußballpokalspiele anlässlich der Dorffeste.

VHS-Kurse in Lauterhofen

Leitung: Heike Gehr, Schulstr. 8, 92283 Lauterhofen, Tel. (09186) 14 88.

Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden:

Telefonisch: 09181/2595-0

Fax: (09181) 25 95-25

Internet: www.vhs-neumarkt.de

Email: info@vhs-neumarkt.de

Die Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle sind:

Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.30 Uhr

Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

Psychomotorik für Kinder von 4 - 6 Jahren

Kursnr.: LH01

Kursleiterin: Angelika Hauer • Beginn: Do. 25.02.2016 • Kursdauer: 10 x 60 Min. jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr • Ort: Grund- und Mittelschule Lauterhofen • Gebühr: EUR 68,- • Teilnehmer: ca. 8 Personen

Psychomotorik für Kinder von 6 - 8 Jahren

Kursnr.: LH02

Kursleiterin: Angelika Hauer • Beginn: Do. 25.02.2016 • Kursdauer: 10 x 60 Min. jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr • Ort: Grund- und Mittelschule Lauterhofen • Gebühr: EUR 68,- • Teilnehmer: ca. 8 Personen

Zumba fitness®

Kursnr.: LH03

Kursleiterin: Yvonne Geldner-Lauth • Beginn: Fr. 26.02.2016 • Kursdauer: 10 x 60 Min. jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr • Ort: Kindergarten Maria Goretti Lauterhofen • Gebühr: EUR 49,-

Bitte beachten Sie auch den Kurs in Berg:

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

„Kursnr.: BG03

Kursleiterin: Marie Weber • Kurstage: Fr. 19.02.2016 um 18.00 bis 19.00 Uhr (Vorbesprechung) und Sa. 27.02.2016, Sa. 05.03.2016 und Sa. 12.03.2016, jeweils von 14.00 bis 18.30 Uhr • Ort: Schwarzachtal Schule Berg • Gebühr: EUR 65,- • Ca. 9 Teilnehmer

Regens Wagner Offene Hilfen

Für Menschen mit Behinderung und Angehörige



Der Dienst **Offene Hilfen** von Regens Wagner bietet Unterstützung an für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

Beratung und Information

Wir beraten und informieren rund um das Thema Behinderung. Wir helfen bei der Klärung der Kostenübernahme.

Familienunterstützender Dienst (FUD)

Wir begleiten Menschen mit Behinderung. Damit unterstützen wir ihre Familien, so wie sie es sich wünschen.

Freizeit- und Gruppenangebote

Wir bieten Ausflüge, Reisen, Kurse und mehr. Unsere Angebote sind offen für Menschen mit und ohne Behinderung

Ambulant betreutes Wohnen

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung, selbständig in einer eigenen Wohnung zu leben. Wir helfen bei der Wohnungssuche, unterstützen bei der Haushaltsführung und begleiten zu Ärzten und Behörden. Wir unterstützen bei der Freizeitgestaltung.

Schulbegleitung

Wir unterstützen Schüler mit Behinderung im Schulalltag, damit sie die gewünschte Schule besuchen können. Auch in einer Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE), im Kindergarten oder im Studium bieten wir die notwendige Assistenz.

Arbeitsassistenz

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung direkt am Arbeitsplatz, damit sie ihre Fähigkeiten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt umsetzen können.

Weitere Informationen und Tipps rund um das Thema Behinderung erhalten Sie auch bei unseren Angehörigentreffen oder unseren Informationsveranstaltungen.

Finanzieren lassen sich viele dieser Hilfsangebote oftmals – je nach individueller Situation – über gesetzliche Ansprüche. Gerne nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen und stehen für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause. Sie erreichen unseren Dienst unter:

Offene Hilfen Neumarkt-Nord

Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt
Telefon: (09181) 46 56 54, E-Mail: offene-hilfen-neumarkt.de
Internet: regens-wagner-lauterhofen.de → Unsere Angebote → Offene Hilfen

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf – wir freuen uns über ihren Anruf!

Suche - Ehrenamtliche Helfer für das Projekt - Begleitetes Wohnen zu Hause in Lauterhofen

- Sie haben Interesse an einer sinnhaften Tätigkeit in Lauterhofen und Umgebung?
- Sie möchten sich sozial engagieren?
- Sie überlegen sich beruflich neu zu orientieren und in den sozialen Bereich einzusteigen?



- Sie haben gerne mit älteren Menschen zu tun?
- Sie sind interessiert bis zu 2400,-€ im Jahr im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit abgabenfrei zu verdienen?
- Sie sind bereit sich in kleinen Blöcken für diese Tätigkeit schulen zu lassen?
- Sie arbeiten gerne mit Kollegen im Rahmen von Teambesprechungen zusammen?

Tätigkeit:

Sie unterstützen im Projekt „Begleitetes Wohnen zu Hause“ Senioren in der Gemeinde Lauterhofen darin, möglichst lange in ihrem gewohnten Umfeld leben zu können. Ihre Tätigkeit besteht hauptsächlich in Besuchsdiensten und Erledigung kleiner Handreichungen. Weiterführende Tätigkeitsangebote Ihrerseits können auf Wunsch individuell vereinbart werden. Beginn der Tätigkeit wird voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2016 sein.

Voraussetzungen:

Wir erwarten keinerlei berufliche Erfahrung in einem sozialen Bereich, Sie erhalten diesbezüglich die nötigen Schulungen.

Wir erwarten Bereitschaft mit Menschen zu arbeiten und sich in ein Team einzubringen, sowie die Bereitschaft die Werte und Ziele unseres christlichen Leitbildes anzunehmen.

Sie sind interessiert?

Dann melden Sie sich telefonisch oder schriftlich bei:

| | | |
|-----------------------------|------|-------------------------------|
| Ruth Krieger | oder | Ruth Krieger |
| Marktplatz 11 | | Karlshof 2 |
| 92283 Lauterhofen | | 92283 Lauterhofen |
| Tel.: 09186/93100 | | Tel.: 09186/179-301 |
| ruth.krieger@lauterhofen.de | | ruth.krieger@regens-wagner.de |

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Kriegsgräberreisen 2016 für die Oberpfalz

09.04. - 16.04. Busrundreise Italien 720,- €

Besuch der Soldatenfriedhöfe Costermano, Futapass, Pomezia, Cassino, Nettuno. Reisesstationen sind: Mantua, Orvieto, Neapel, Monte Cassino, Castel del Monte, Gargano, Ravenna, Padua, Soave.

13.05. - 22.05. Jugendprojektfahrt „Bayern“ ca. 250,- €

(oberpfälzisch-polnische Jugendbegegnung für 15 - 20jährige aus der Oberpfalz/Polen)

14.05. - 22.05. Busreise Südfrankreich 890,- €

Besuch der Soldatenfriedhöfe Genf, Dagneux, Frejus, Berneuil, Andilly. Reisesstationen sind: Genf, Lyon, Provence, Les Baux, Cote d'Azur, Camargue, St-Marie-de-la-Mer, Carcassone, Bordeaux, La Rochelle, Saumur, Tours, Metz.

29.05. - 05.06. Bus-/Schiffsreise Göteborg–Stensholmen–Oslo

„100 Jahre Skagerrak-Schlacht“ 998,- €

Besuch der Soldatenfriedhöfe Oslo, Göteborg und Stensholmen (mit Pflegearbeitseinsatz und Gedenkfeier zum 100. Jahrestag der Skagerrak-Schlacht). Reisesstationen sind: Göteborg, Vitlycke, Oslo und der Atlantikwall an der dänischen Westküste.

29.06. - 05.07. Busreise Nordfrankreich-Belgien 660,- €

Besuch der Soldatenfriedhöfe Thiaucourt, Fricourt, Bourdon, Arras, Neuville, St.-Laurent-Blangy, Langemark u.a. Reisesstationen sind: Metz, Amiens, Arras, Ypern (mit „Zapfenstreich unter dem Menentor“), Mons. Gedenkfeiern anl. „100 Jahre Somme-Schlacht“ in Fricourt und Thiepval.

01.09. - 04.09. Busreise Luxemburg-Sedan-Ardennen 360,- €

Besuch der Soldatenfriedhöfe Sandweiler, Sedan, Recogne-Bastogne. Reisesstationen sind: Luxemburg, Bastogne, Sedan mit Teilnahme an der Gedenkfeier „50 Jahre Soldatenfriedhof Noyers-Pont-Maugis.“

24.09. - 05.10. Bus-/Schiffsreise Weißrussland/Russland 1.850,- €

Besuch der Soldatenfriedhöfe Berjosa, Schatkowo, Chodosowitschi, Witebsk, Duchowschtschina, Rshew, Nowgorod, Sologubowka. Reisesstationen: Grodno, Minsk, Katyn, Smolensk, Rshew, Nowgorod, Puschkin (Bernstezimmer), St. Petersburg, Tallinn. Heimreise über Stockholm.

- Reisetilnahme für jedermann
- Besuch der Soldatenfriedhöfe nach Teilnehmerwünschen

Kontakt/Information:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Stobäusplatz 3, 93047 Regensburg, Tel. (0941) 5 53 95, E-Mail: bv-oberpfalz@volksbund.de oder auf www.volksbund-oberpfalz.de

LandFrauenZentrum Sulzbürg

Das LandFrauenZentrum Sulzbürg lädt herzlich ein:

Termin: Dienstag, 16. Februar 2016, 19.00 Uhr
Titel: **Vortrag: Die Wunderwelt der Bienen**
Referentin: Dr. Christa Olbrich
Kosten: 4 €

Termin: Samstag, 20. Februar 2016, 14.00 - 18.00 Uhr
Titel: **Alte Hausmittel - neu entdeckt: Wickel und Auflagen**
Referentin: Kristin Jantschek
Maximal 15 Teilnehmerinnen
Kosten: 15 € (Seminar, Kaffee und Kuchen)

Veranstaltungsort: Familienerholungsstätte Sulzbürg, Schloßberg 17, 92360 Mühlhausen

Anmeldungen zu den Veranstaltungen bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn: Tel (09185) 9 22 80 oder E-Mail: info@sulzbuerg.com

Spende der Kolpingfamilie

Eine Spende von 10.000 Euro gab die Kolpingfamilie Lauterhofen für die komplett neue Beleuchtung mit der dazu gehörigen Elektroverteilung im Pfarrheim St. Raphael.

Den Scheck dazu übergab der Vorsitzende der Kolpingfamilie, Martin Springs, mit dem Schatzmeister Karl Berschneider, an Pfarrer Gerhard Ehrl und Kirchenpfleger Ludwig Krieger. Für die Kosten des Stromverteilers gibt es von der Diözese Eichstätt noch eine Förderung von 50 Prozent.



Die Kolpingfamilie erwirtschaftete den Geldbetrag von den Theateraufführungen und den Altkleidersammlungen der vergangenen Jahre, berichtete der Vorsitzende Martin Springs. Wie der Kirchenpfleger sagte wird die neue Beleuchtung im Pfarrheim künftig an den einzelnen Bedürfnissen „schaltbar“ sein. Ebenfalls erneuert wird damit die Bühnenbeleuchtung mit neuen LED-Lampen. Pfarrer Gerhard Ehrl freute sich über diese hohe Finanzspritze.

Spendenübergabe von 600 €

Frau Hildegard Wittmann überreichte am 13.01.2016 Herrn Erwin Ibler und den Organistinnen Irene Schmidt und Resi März je 300 €. Den Betrag hatte Frau Wittmann durch ihr ehrenamtliches Kerzenbasteln während des Jahres 2015 erwirtschaftet.



Die 300 € will Erwin Ibler im Februar 2016 bei seinem nächsten Arbeitseinsatz bei den Vinzentinerinnen in Moro/Peru verwenden. Die Organistinnen Irene Schmidt und Resi März werden von dem Geld einen Harmoniumhocker und Orgelbücher für die Mariahilf-Kapelle kaufen. Bereits im

Mai 2015 bekam Bischof Adolf Bittschi von Frau Wittmann 300 € für seine Arbeit in Bolivien.

Alle bedankten sich ganz herzlich bei Frau Wittmann. Sie wird weiterhin handverzierte Kerzen anfertigen und den Erlös guten Zwecken zuführen.

Fritz Schinhammer geehrt

Seit 43 Jahren verschönerte Fritz Schinhammer die Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Willibald in Traunfeld mit Orgelmusik. Die historische Steinmeyer-Orgel aus dem Jahr 1928 mit acht Registern gehört buchstäblich zum Leben von Fritz Schinhammer.

Jetzt aber nahm der verdiente Organist Abschied von seinem kirchlichen Dienst. Dankbar ist Schinhammer, dass er mit Angelika Dengler aus Traunfeld eine Nachfolgerin hat, die ihre Ausbildung beim Regionalkantor Helmut Lehner absolvierte.

Nach einem feierlichen Gottesdienst übergaben Pfarrer Gerhard Ehrl zusammen mit Kirchenpfleger Markus Dengler und der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Josef Bayerl dem Organisten eine große Dankurkunde mit Geschenk und seine Frau Erika bekam einen Blumenstrauß. Pfarrer Ehrl würdigte die Verdienste des Organisten, die er für die „musica sacra“ zur Ehre Gottes und zur Erbauung der Gläubigen in reichem Maße erbrachte.



Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael Lauterhofen e.V.“

9. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 16.04.2016 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal

Bei der 9. Jahresversammlung des Fördervereins am Samstag, 16.4.2016, stehen Neuwahlen an. Drei Vorstandsmitglieder werden nicht mehr antreten: Günter Trollius, Richard Helfert und Barbara Federl.

Überzeugende Gründe sind es, dass sie ihr langjähriges Engagement für den Förderverein leider nicht verlängern werden.

Wir bitten Sie herzlich, sich für die Übernahme eines der Ämter bereit zu erklären, damit erfolgreich – auch über diesen Weg – die Erhaltung unseres Gotteshauses St. Michael, der Maria-Hilf Kapelle und des Pfarrheims St. Raphael sichergestellt werden kann.

Die gesamte Vorstandschaft (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Kassierer, Schriftführer) werden für jeweils zwei Jahre gewählt.

Infos zu unserem Verein gibt es unter www.pfarrverband-lauterhofen.de bei Gruppen/Einrichtungen.

Um Ihr Mitwirken bittet
Richard Helfert, 1. Vorsitzender

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Hallo wer hat Interesse Computern zu Lernen ?

Seit einem knappen Jahr wird in der Schule in Lauterhofen Unterricht in den neu eingerichteten Computerräumen erteilt.

Es werden erste Schritte am PC wie z.B.

- im Internet
- beim E-Mail schreiben und verschicken



- in Word und in Excel (z.B. Tabellen erstellen - Haushaltsbuch führen)
- beim Bilder importieren u. verwalten

vermittelt. Es wird auch auf persönliche Interessen eingegangen.

Der Unterricht findet jeden Montag um 19 Uhr in der Schule während der Schulzeit statt.

Wir freuen uns sehr über neue Interessenten.

Kommen sie einfach ganz zwanglos und ohne jede Verpflichtung zur genannten Zeit vorbei.

Ihre Nachbarschaftshilfe Lauterhofen

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt

Hier gibt es Freizeittipps für Kinder und Jugendliche zu Veranstaltungen der Evangelischen Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt:

Herzliche Einladung zur Kinder-Osterfreizeit für alle Kinder von 7 - 12 Jahren vom 20. bis 24. März im Jugendhaus Grafenbuch.

Action, Spiel, Spaß, Kreativität, Bunter Abend, Nachtwanderung, Lagerfeuer und spannende Geschichten erwarten euch im alten Forsthaus Grafenbuch. Preis: 96,- €, für jedes weitere Geschwisterkind 86,- €. Anmeldeschluss ist 29. Februar 2016.

Jugend-Sommerfreizeit auf Sardinien für 13 - 17-Jährige vom 17. bis 29. August

Wer mit Gleichaltrigen Gemeinschaft, Fun, Action, Ausflügen, Gespräche über Gott und die Welt und dazu noch einen wunderschönen Badeurlaub erleben möchte, ist hier genau richtig. Wohnen werden wir knapp knapp zwei Wochen auf einem Campingplatz am Meer.

Anmeldeschluss: 8. Juli, Preis: 625,- € (JuleicainhaberInnen 605,- €).

Nähere Infos und Anmeldungen gibt es bei der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt von Ruth Bernreiter, Im Kloster 9, 92318 Neumarkt, Tel.: (09181) 46 61 19, Fax: (09181) 46 26 01, E-Mail: info@ejdnm.de, www.ejdnm.de

Sportlerball Lauterhofen 2016

Der SV Lauterhofen lädt ein zum Sportlerball am Samstag, 6. Februar 2016 in der Großen Turnhalle Lauterhofen.

Für Stimmung sorgt „Genial Fatal“. Highlights sind der Auftritt der Prinzengarde, die traditionelle Maskenprämierung und in diesem Jahr eine völlig neue Raumgestaltung mit Bar innen.

Ladies Night: jede Dame erhält einen Sekt gratis!

Einlass ab 19 Uhr.

Wer früher kommt, spart. Der Eintritt ist bis 20 Uhr 2 Euro günstiger!

Tischreservierung unter (09186) 9 49 00 25 möglich.

OGV Deinschwang - Pflanzaktion

Mitglieder des OGV Deinschwang haben im vergangenen Herbst 10 Vogelbeerbäume gepflanzt. Damit wurde die Vogelbeerallee an der Bischberger Straße in Ballertshofen ergänzt. Der trockene Sommer hat mehreren Bäumen den „Garaus“ gemacht. Die Allee ist besonders wertvoll für die Zugvögel im Herbst. Tausende stärken sich hier mit einer kräftigen „Brotzeit“ auf ihrem Weg in den Süden.



Judo in Lauterhofen

Über den TuS Kastl 1924 e.V. und der freundlichen Unterstützung der Marktgemeinde Lauterhofen bietet die JudoSparte des TuS Kastl Judo als Breitensport an.

Judo vermittelt neben den sportlichen Anforderungen (Beweglichkeit, Schnelligkeit, Kraft, Konzentration, Koordination, Technik, Ausdauer, Selbstverteidigung) Werte, die im weiteren Leben sehr wertvoll sind.

In unserem Verein bieten wir ein Training für Kinder ab einem Alter von 5 Jahren an.

Im Moment sind zum regelmäßigen Training bis zu 15 Kinder aus dem Markt oder den umliegenden Gemeinden beteiligt. Ein Einstieg in diesen Sport ist in jedem Alter möglich.

Ein Schnuppertraining ist zu den Trainingszeiten jederzeit möglich. Bitte meldet euch dazu jedoch unter Tel.: 09186) 9 07 95 75 bei Fam. Heidbüchel kurz zuvor an.

Das Training findet in der alten Turnhalle in der Grundschule und Mittelschule in Lauterhofen am Freitag in der Zeit von 16.00 - 17.30 Uhr und Samstag in der Zeit von 9.00 - 10.30 Uhr statt.

Sofern sich weitere Teilnehmer im Erwachsenenalter finden, ist ein Training auch am Montag Abend nach Abstimmung oder nach den aufgeführten Trainingszeiten möglich. Am besten Ihr bringt auch gleich einen Trainingspartner mit.

Schützengesellschaft Lauterhofen

Anfang Dezember 2015 führte die Schützengesellschaft das Christbaumkugelschießen durch, bei dem sich eine ganze Anzahl von Schützen beteiligten.

Beim Lauterachpokalschießen in Ransbach wurde die Schützengesellschaft Lauterhofen Erster vor Ransbach. Bester Einzelschütze war hierbei Hans-Jürgen Gerstner mit 80 Punkten.

Obwohl Kathrin Krieger beste Einzelschützin bei der Gemeindemeisterschaft war, konnte sie nicht verhindern, dass Lauterhofen dieses Jahr sich mit dem 3. Platz hinter Ballertshofen und Traunfeld begnügen musste.

Zur Weihnachtsfeier konnte 1. Schützenmeister Hermann Wastl viele Mitglieder begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde der Abend wieder von Thomas Dengler, Ludwig Federl und Hermann Wastl (siehe Foto). Ein lustiger Sketch sowie gutes Essen und Plätzchen mit Punsch lockerten die Feier angenehm auf.



Der Rundenwettkampf der 1. Mannschaft in der Gauliga A ist noch nicht ganz beendet. Zurzeit liegt Lauterhofen auf dem 4. Platz. Bei den Einzelergebnissen belegt Kathrin Krieger den 1. Platz mit einem Durchschnittsergebnis von 374 Ringen und Ludwig Federl den 4. Platz mit 370 Ringen. Beim Rundenwettkampf in der Altersklasse belegt Lauterhofen derzeit den 2. Platz. 2. Einzelsieger ist hier Josef Geitner und 3. Einzelsieger Otto Lehmeier. Die Aufgelegt-Mannschaft ist mit ihrem Wettkampf zu Ende und belegt den 10. Platz. Bester Lauterhofener Schütze war dabei Kurt Walther vor Michael Pielenhofer.

Am Rosenmontag, den 8.2.2016, veranstaltet die Schützengesellschaft zusammen mit dem Pächter wieder einen Steakabend. Kinderfasching findet dieses Jahr im Schützenhaus keiner statt.

Die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen wird am 9. April stattfinden.

20 Jahre Turngruppe geleitet

Nach über 20 Jahren hat Frau Rosa Haider die Leitung der Donnerstags-Turngruppe an Carolin Langner übergeben.

Bei der Weihnachtsfeier der Turngruppe blickten die Damen bei der ein oder anderen Geschichte auf viele schöne Sportstunden zurück.

Der Vorsitzende des SV Lauterhofen, Helmut Spagl, bedankte sich bei Frau Haider für ihr ehrenamtliches Engagement und wünschte den Damen weiterhin viel Spaß bei den Turnstunden.



Schützenverein Traunfeld - Mitgliederehrungen

Ehrungen langjähriger Mitglieder standen im Mittelpunkt der Jahresversammlung der „Hochlandsteig“ Schützen Traunfeld.

Geehrt wurden für **50 Jahre** im Bayerischen Sportschützenbund: Fritz Schinhammer und Roland Hofmann.

Die Auszeichnung für **40 Jahre** erhielten: Heribert Mörtel, Barbara Partsch, Rufina Lehmeier, Anton Preißl und Erhard Hierl.

Für **25 Jahre** Treue wurden geehrt: Martin Bloß, Christian Lehmeier, Herbert Diller und Werner Czerner.

Für **zehn Jahre**: Elfriede Eckstein, Florian Donhauser, Thomas Müller, Stefan Moritz, Miro Bevc, Ernst Bauer, Ilona Moosburger, Gerhard Eckstein, Bernhard Hiltner, Andre Krieglmeier, Rüdiger Behr, Tobias Raucher, Heinz-Jörg Hofmockel und Norbert Reiss.



Veranstaltungskalender

| Tag | Datum | Veranstalter | Veranstaltung |
|---------------------|-------|----------------------------------|--|
| Februar 2016 | | | |
| Sa. | 06. | SV Lauterhofen | Sportlerball |
| So. | 07. | FF Brunn | Kappenabend im GH Gruber |
| Mo. | 08. | Schützengesellschaft Lauterhofen | Steakabend im Schützenhaus |
| Sa. | 20. | FF Deinschwang | JHV im Vereinsheim |
| So. | 21. | GZV Lauterhofen | JHV in Brunn |
| Sa. | 27. | Basarteam Lauterhofen | Kleider- und Spielzeugbasar |
| Mo. | 29. | Frauenkreis Lauterhofen | Vortrag im Pfarrheim, Beginn 19.00 Uhr |
| März 2016 | | | |
| Fr. | 04. | FF Lauterhofen | JHV |
| Fr. | 04. | Frauenkreis Lauterhofen | Weltgebetstag der Frauen, Beginn 19.00 Uhr |
| Mo. | 07. | Frauenkreis Lauterhofen | Palmbüschelbasteln, Beginn: 18.00 Uhr |
| Fr. | 18. | OGV Lauterhofen | JHV mit Ehrungen, Beginn: 19.00 Uhr |
| Sa. | 19. | FF Lauterhofen | Bockbierfest |

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/ 44 66 oder 0172/ 8 64 28 19

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobs, Gras Cobs, Mais gebrochen, K.-Mais Getreide gequetscht und gereinigt, Zuckerschnitzel, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne, Legemehl, Hanfstroh, Hobelspäne, Pferde-, Hunde- und Katzenfutter

Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Schwarzhafer, Bierhefeflocken, Leinpellets, Johannisbrot, Biotin, Maisflocken, Vitaminkonzentrat.

Außerdem neu: Holzpellets und Briketts aus deutscher Herstellung
Lieferung frei Haus.

Telefon (09188) 26 54 oder (0170) 3 24 58 75

PIRZER

Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 . 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 . 907700**

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von *Ulm*.



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 0 91 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 0 91 89/44 07-0**

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten

Landschafts- und Gartenbau

**Josef Geitner
& Sohn** GbR

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de
www.geitner-gala-bau.de

Günther Donhauser

Malerfachbetrieb



Mettenhofen 29
98283 Lauterhofen
Telefon 0 91 89/ 79 34
Telefax 0 91 89/ 76 51

Ausführung aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten

- Tapezierarbeiten
- Schriften
- Schmucktechniken
- Fassade
- Bodenbeläge
- Gerüstbau

Der Erscheinungstermin für die
April/Mai-Ausgabe 2016
ist der

08 April

Der Abgabetermin
für die Beiträge dafür ist
der **23. März 2016**

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 · Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung
der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen, IBAN: DE93 7605 2080 0000 2702 80,
BIC: BYLADEM1NMA
Raiffeisenbank Lauterhofen, IBAN: DE19 7606 9553 0007 1053 04,
BIC: GENODEF1NM1

Bauhof: Telefon: 09186/17252
Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen, IBAN: DE15 7605 2080 0000 2716 84,
BIC: BYLADEM1NMA
Raiffeisenbank Lauterhofen, IBAN: DE26 7606 9553 0007 1010 07,
BIC: GENODEF1NM1

Impressum
Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:
Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:
Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktge-
meinde Lauterhofen:

1. Bürgermeister Ludwig Lang

Verantwortlich für die Anzeigen:
Walter Kilian

Anschrift:
Kilian-Verlag
Kirchenweg 22
90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:
Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:
Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:
1400 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

Getränkeland
Müller
OUTLET

LAUTERHOFEN
Industriestraße 2



ANGEBOT • 10.-23.02.2016

| | | |
|--|--|--|
| <p>AKTIEN Zwick'l Original Landbier 13,99 € 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 4,50 € 1,40 € / l</p> | <p>Fastenzeit ist Bockbierzeit! Glossner BOCK BOCK DOPPELBOCK Der hochfeine Biergenuss 5,79 € 2,19 € / l 8 Fl. à 0,33 l Pfund: 2,70 € 14,49 € 2,20 € / l 20 Fl. à 0,33 l Pfund: 4,50 €</p> | <p>NEUMARKTER MINERALBRUNNEN MULTIVITAMIN GIELE + ROT 10,99 € 1,10 € / l 20 Fl. à 0,5 l • Pfand: 3,10 €</p> |
| <p>Kondrauer MINERALWASSER 5,99 € 12 Fl. à 1,0 l Pfund: 3,30 € 0,50 € / l</p> | <p>Wolfram Apfelsaft klar + trüb 8,99 € 6 Fl. à 1,0 l Pfund: 2,40 € 1,50 € / l</p> | <p>ERDINGER WEISSBRÄU 15,49 € 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,10 € 1,55 € / l</p> |
| <p>Königsbräu Bierspäker 14,99 € 20 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,10 € 1,50 € / l</p> | <p>Glossner Weizenbock NEUMARKTER WEIZENBOCK Mit PLOPP-Effekt 6,49 € 1,62 € / l 8 Fl. à 0,5 l Pfund: 2,70 € 12,99 € 1,62 € / l 16 Fl. à 0,5 l Pfund: 3,90 €</p> | <p>NEUMARKTER MINERALBRUNNEN Apfel-Kirsch Fruchtsaftgetränk 9,29 € 0,93 € / l 20 Fl. à 0,5 l • Pfand: 3,10 €</p> |
| <p>Coca-Cola 1 Plüsch-Polarbär GRATIS je Kiste 9,49 € 12 Fl. à 1,0 l Pfund: 3,30 € 0,79 € / l</p> | | |

MO-FR: 8:30-12:00 / 13:00-18:30 Uhr * Samstag: 8:30-12:00 Uhr

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung

3D-Visuell

Bojerstraße 7

92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46

Mobil: 0170/9 32 65 50

Fax: 09186/90 93 33

E-Mail: Juergen.Felser@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de

Markisen • Rolläden • Insektenschutz

- Rollädenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rollladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rolltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolläden/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen
- Fliegengitter/Insektenschutz
- Lichtschachtabdeckungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk

MEYER
BAD HEIZUNG SPENGLEREI
Steiningerstr. 7 | 92283 Lauterhofen | 09186-1413

INGENIEUR-, MEISTERFACHBETRIEB
zertifizierte ENERGIEBERATER

NEU:
gelistete Energieeffizienz Experten

www.energie-effizienz-experten.de

- Erstellung von Energieausweisen
- Beantragung von Fördermitteln der KfW

BAD

- Komplettbäder alles aus einer Hand
- Traumbäder nach Maß
- barrierefreier Badumbau

HEIZUNG

- energieeffiziente Heizsysteme
- Planung und Beratung
- jetzt erhöhte Förderung sichern!

SPENGLEREI

- Blechverkleidungen jeglicher Art
- Ausführung in verschiedenen Materialien